Energie- und Umweltmanagement

TECHNIK HOCHSCHULE MAINZ UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCE		Stand: 27.01.2022				
Modulbezeichnung	Energie- und Umweltmanagement	Studiengang tight				
Studienabschnitt /		Bauingenieurwesen		Wahlpflicht		
Level	M	Bachelor				
Kürzel	EN-M	Schwerpunkt Baubetrieb				
Fachgebiet	Theorie und Systeme	Schwerpunkt Konstruktiv				
	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Schwerpunkt Umwelt + Planung				
Studiensemester	3.Semester (Beginn Winter)	Master –Bauen im Bestand-				
	4.Semester (Beginn Sommer)	Schwerpunkt Baubetrieb				
Angebotsturnus	Wintersemester	Schwerpunkt Konstruktiv				
		Internationales Bauingenieurwesen				
	1 Semester	Bachelor				
Dauer des Moduls		Bau-, Immobilienmanagement Technisches Immobilienmanagement				
Sprache	Deutsch	Bachelor BIM				
		Bachelor TIM Dual				
Credits / Gewichtung	6/6	Master BIM				
		Master TIM		Х		
Credits / Gewichtung	070	Wirtschaftsingenieurwesen (Bau)				
		Bachelor				
	60 h Präsenzzeit = 4 SWS Vorlesung					
Arbeitsaufwand (work load)	120 h Eigenständiges Studium (MaTIM 90 h)					
	180 h Gesamtaufwand (MaTIM 150 h)					
Modulverantwortliche(r)	Prof. Thomas Giel					
weitere Dozierende	Prof. Thomas Giel, Prof. DrIng. Benjamin Wolf-Zdekauer					
Veranstaltungsform / Aufteilung in Lehrgebiete	Vorlesung					
Voraussetzungen nach Prüfungsordnung	-					
Empfohlene Voraussetzungen	Grundlagen der Technischen Gebäu (Wärme-, Feuchte-, Schallschutz) si	udeausrüstung (Anlagentechnik) und Ba nd notwendig	auphy	/sik		
Fortschrittskontrolle	-					

		ja	nein	Art		
Studienleistung*	Prüfungsvorleistung		Х			
	Eigenständige Leistung		X			
Prüfungsleistung	Hausarbeit oder Projektarbeit mit Kolloquium					
Kern- /Qualifikationsziele	 Die Studierenden können (durch Prüfung nachgewiesen): Die Studierenden sollen folgende Fertigkeiten besitzen: Verständnis des Umganges mit Energie in Gebäuden. Einschätzung von Energiebedarf und Kenntnisse geeigneter Eingriffsmöglichkeiten. Grundkenntnisse bei der Planung und Dimensionierung von Heizungs- und Lüftungsanlagen. Fähigkeit zum qualifizierten Dialog mit Fachplanern und ein grundlegendes Verständnis der Einflussfaktoren für den Energieverbrauch. Einführung und Gestaltung eines Energiemanagements unter Beachtung von Organisation und Nutzenden. Bewertung von Verbräuchen und das Ermitteln von Kennwerten sind ebenso Ziele wie die Grundlagen des Contracting und der Heizkostenverordnung. Die Studierenden sollen daher in der Lage sein, Bedarfsanalysen zu erstellen, mit Fachingenieuren Energiekonzepte, Nutzenpotenziale zu quantifizieren und ein einfaches Energiemanagementsystem zu entwickeln und grundlegende Kenntnisse der Energieversorgungssysteme kennen. 					
Modulinhalt	In der Vorlesung werden die folgenden Themen behandelt: Teil 1 Energiemanagement (Betrachtung der kaufmännischen, technischen, umweltrelevanten und sicherheitstechnischen Aspekte beim Einsatz von Energie in Immobilien) Grundlagen (verschiedenen Systeme der Energieumwandlung und – versorgung) Gesetzliche Grundlagen EnEV, DIN 18599, HeizkostenV Entwicklung von Energiekonzepten unter Berücksichtigung von nachhaltiger Energie und Lifecircleansatz. Entwicklung von Contractingkonzepten jeder Art Entwicklung von Heizkostenabrechnungen, Verbrauchsabrechnungen Planung und Umsetzung energieverbrauchsrelevanter Maßnahmen Entwicklung von Kennzahlen Energiemanagement (Berücksichtigung Kunde und Nutzer, Organisation, Ressourcen, Prozesse und Potenziale) Variantenbildung von technischen Lösungen Berechnung der Vorteilhaftigkeit von technischen Anlagen Einführung eines Energiemanagementsystems Einführung in das Energiemanagementberichtswesen Teil 2 Anleitung zur Projektarbeit.					
Literatur	In der Vorlesung verwende [DIN EN ISO 50001 2018-	ete Literat 12] Energ ung, Deuts	iemanagen	nentsysteme: Anforderungen ut für Normung (Hrsg.), DIN		

	[BOGENSTÄTTER, U. 2008] Bogenstätter, Ulrich: Property Management und Facility Management; München: Oldenbourg Wissenschaftsverlag 2008 Begleitende Skriptunterlagen Quellennachweis im Skript
Sonstiges	